

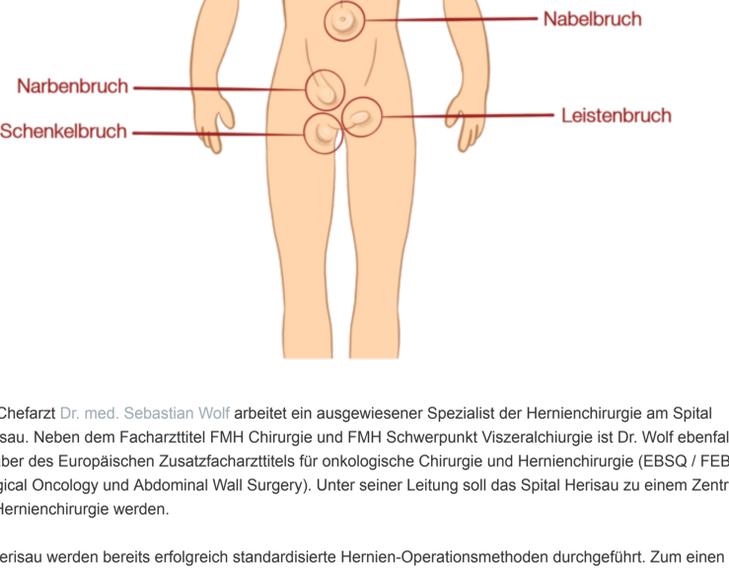


++ Chirurgie am Spital Herisau – Gewährleistung der allgemeinchirurgischen Grundversorgung mit zusätzlichen Schwerpunktbereichen ++ Schwerpunkt Hernienchirurgie – auch mit robotischer Hernienchirurgie ++ Spezialsprechstunde Proktologie ++ Gefässchirurgie neu mit Dr. med. Marion Berner in Kooperation mit der Gefässchirurgie des Kantonsspitals St. Gallen ++ Schwerpunkt Traumatologie ++ Professionalisiertes Tumorboard ++ Akutgeriatrie im Spital Herisau ++ Patientenbilder: neu digitale Bildfreigabe ++ Rückblick Zuweiser Neujahrs-Apéro vom 26. Januar 2023 ++

Chirurgie am Spital Herisau – Gewährleistung der allgemeinchirurgischen Grundversorgung mit gezielt darüber hinausgehenden Schwerpunktbereichen

Seit knapp drei Monaten ist Dr. med. Sebastian Wolf Chefarzt und Departementsleiter Chirurgie am Spital Herisau. Nach dem Leitbild «Zukunftsorientierung & Modernisierung und Bewahren von Bewährtem» wird sich die Chirurgie in Herisau nebst der Gewährleistung der allgemeinchirurgischen Grundversorgung zukünftig stärker auf gezielt darüber hinausgehende Schwerpunktbereiche fokussieren. Es handelt sich dabei um die Bereiche Viszeralchirurgie, Hernienchirurgie, Proktologie, Gefässchirurgie und in einer zweiten Phase auch um die Traumatologie. Diagnostik, Vorbereitung einer Operation und Nachbetreuung finden dabei in jedem Fall im Spital Herisau statt. Operiert wird im Normalfall ebenfalls im Spital Herisau. Dank der Zusammenarbeit und Kooperationen mit anderen Leistungserbringern können den Patientinnen und Patienten zukünftig aber auch zentrumsgebundene Operationen angeboten werden. Dr. Wolf hat mit der entsprechenden Positionierung des Departements begonnen. Lesen Sie dazu auch nachfolgende Beiträge.

Chirurgie am Spital Herisau – Hernienchirurgie – neu auch robotische Hernienchirurgie möglich



Mit Chefarzt Dr. med. Sebastian Wolf arbeitet ein ausgewiesener Spezialist der Hernienchirurgie am Spital Herisau. Neben dem Facharzttitel FMH Chirurgie und FMH Schwerpunkt Viszeralchirurgie ist Dr. Wolf ebenfalls Inhaber des Europäischen Zusatzfacharztstitels für onkologische Chirurgie und Hernienchirurgie (EBSQ / FEBS Surgical Oncology and Abdominal Wall Surgery). Unter seiner Leitung soll das Spital Herisau zu einem Zentrum für Hernienchirurgie werden.

In Herisau werden bereits erfolgreich standardisierte Hernien-Operationsmethoden durchgeführt. Zum einen ist das der klassische Lichtenstein, zum anderen die TAPP, die sich als Standard etabliert hat. Indikationen hierfür sind: bilaterale Hernien, Rezidive nach offener Leistenhernien-OP und das weibliche Geschlecht bei Fehlen von Kontraindikationen. Indikationen für die offene Leistenhernien-OP sind einseitige Inguinalhernien bei nicht narbenseitigen Patienten oder bei Patienten mit Wunsch nach Lokalanästhesie, Rezidivinguinalhernie nach TAPP/TEP, grosse Skrotalhernien, multiple oder grosse Voroperationen am Unterbauch. Eine weitere aktuell sich stärker etablierende Technik ist die robotische Hernienchirurgie. Diese kann wahrscheinlich den bisherigen hohen Standard an Hernienchirurgie nochmals verbessern. Die robotische Hernienchirurgie steht ab sofort auch den Herisauer Patientinnen und Patienten zur Verfügung. Die roboterunterstützte Operation führt Chefarzt Dr. Wolf derzeit örtlich am Kantonsspital St. Gallen durch. Diagnostik, Vorbereitung der Operation und Nachbetreuung finden im Spital Herisau statt.

Termine zur Hernien-Sprechstunde können über das chirurgische Sekretariat vereinbart werden: T: 071 353 23 82 / E-Mail: herisau.chirurgie@svar.ch / Online: www.svar.ch/zuweisungen.

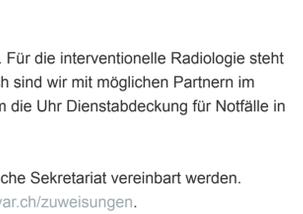
Chirurgie am Spital Herisau – Spezialsprechstunde Proktologie



Dr. med. Carla Nauer bietet wöchentlich am Donnerstag eine Spezialsprechstunde Proktologie an. Ab April wird diese Sprechstunde zusätzlich auch am Medizinischen Ambulatorium in Heiden (MAiH) angeboten. Dr. Nauer ist Fachärztin für Chirurgie FMH mit Interessensgebiet Allgemein- und Hernienchirurgie sowie Proktologie. Sie hat ihre Tätigkeit als Oberärztin mit besonderer Funktion am Spital Herisau im Dezember aufgenommen (vgl. SVAR News digital Ausgabe vom 18. Dezember 2022). Termine zur Spezialsprechstunde Proktologie können über das chirurgische Sekretariat vereinbart werden: T: 071 353 23 82 / E-Mail: herisau.chirurgie@svar.ch / Online: www.svar.ch/zuweisungen.

Chirurgie am Spital Herisau – Gefässchirurgie neu mit Dr. med. Marion Berner in Kooperation mit der Gefässchirurgie des Kantonsspital St. Gallen (Prof. Dr. F. Dick)

Wie im letzten Newsletter vom 18. Dezember 2022 mitgeteilt, hat unser langjähriger Spezialist für Gefässchirurgie, Dr. med. Wolfgang Nagel, sein Pensum auf das aktuelle Jahr hin reduziert. Dr. Nagel steht dem Spital Herisau weiterhin in einem niederprozentigen Pensum zur Seite. In Kooperation mit dem Kantonsspital St.Gallen konnte der Spitalverbund AR als neue Spezialistin Gefässchirurgie Dr. med. Marion Berner für sich gewinnen. Die Fachärztin für Chirurgie und Gefässchirurgie FMH ist Oberärztin mit besonderer Funktion an der Klinik für Gefässchirurgie am Kantonsspital St.Gallen. Seit dem 11. Januar 2023 ist sie zusätzlich jeweils einen Tag pro Woche als Gefässchirurgin am Spital Herisau tätig. Die notwendige Dienstabdeckung für Notfälle in der Gefässchirurgie wird in Kooperation mit der Gefässchirurgie KSSG (Prof. Dr. Florian Dick) rund um die Uhr sichergestellt. Mittelfristig wird Dr. Berner ihr Pensum in Herisau erhöhen.



Nebst Dr. Nagel hat auch Dr. med. Stefan Frei sein Pensum reduziert. Für die interventionelle Radiologie steht uns Dr. Frei weiterhin auf Abruf zur Verfügung. Auch in diesem Bereich sind wir mit möglichen Partnern im Gespräch, um baldmöglichst wieder eine nachfrageorientierte rund um die Uhr Dienstabdeckung für Notfälle in der Gefässchirurgie gewährleisten zu können.

Termine zur Gefässchirurgie-Sprechstunde können über das chirurgische Sekretariat vereinbart werden. T: 071 353 23 82 / E-Mail: herisau.chirurgie@svar.ch / Online: www.svar.ch/zuweisungen.

Chirurgie am Spital Herisau – Traumatologie

Zur Weiterentwicklung der Traumatologie und Ergänzung des bestehenden Teams und Angebots Orthopädie, rekrutiert der Spitalverbund AR aktuell eine Chefärztin / einen neuen Chefarzt Traumatologie / Orthopädie: live.solique.ch/svar/job/details/3199544/. Die Traumatologie soll ab der zweiten Jahreshälfte zu einem zusätzlichen Schwerpunktbereich der Chirurgie am Spital werden.

Termine zur Orthopädie-Sprechstunde bei Dr. med. Thomas Kuhn und bei Dr. med. Alexander Ewers können über das Orthopädie Sekretariat vereinbart werden: T: 071 353 22 79 / E-Mail: herisau.orthopaedie@svar.ch / Online: www.svar.ch/zuweisungen.



Professionalisiertes Tumorboard

Im vergangenen Jahr wurde das Tumorboard im Spital Herisau qualitativ verbessert und inhaltlich professionalisiert. Unter der Leitung unseres Onkologen Prof. Florian Otto und Teilnahme zahlreicher Fachärztinnen und Fachärzte des Spitals (Viszeralchirurgie, Gastroenterologie, Pneumologie, Gynäkologie), der Radiologie Herisau AG, der Radioonkologie der Klinik Stephanshorn, der Pathologie Kantonsspital St. Gallen und der PATHÖdiagnostik werden wöchentlich neue onkologische Fälle multidisziplinär diskutiert. Die Fachspezialistinnen und -spezialisten empfehlen gemeinsam das weitere Vorgehen und den optimalsten Behandlungsplan für die Patientinnen und Patienten. Das neuorganisierte Tumorboard hat sich gut etabliert und sehr bewährt. Ab sofort können auch Sie bei Bedarf mögliche Fälle zwecks Diagnostik und Therapieempfehlung in das Tumorboard einbringen. Das Tumorboard findet jeweils donnerstags um 12.30 Uhr im Spital Herisau statt. Bitte melden Sie Ihre zu besprechenden Fälle spätestens zwei Tage vor dem Tumorboard an.

Anmeldung onkologische Fälle fürs Tumorboard T: 071 353 23 65 / E-Mail: herisau.onkologie@svar.ch

Akutgeriatrie im Spital Herisau

Das Angebot der Akutgeriatrie im Spital Herisau (vgl. SVAR News digital vom 30. September 2022) richtet sich an ältere Menschen, die wegen einer akuten Erkrankung oder einer Verletzung z.B. infolge eines Sturzes eine Spitalbehandlung benötigen. Durch eine akute gesundheitliche Störung sind ältere Menschen gefährdet, ihre Alltagsfertigkeiten und damit ihre Selbständigkeit zu verlieren. Um den Verlust an Kraft und Leistungsfähigkeit zu verhindern oder Folgen ungenügender Nahrungsaufnahme so gering wie möglich zu halten, ist ein zeitnaher Beginn einer spezialisierten altersmedizinischen Frührehabilitation von grosser Bedeutung.

Sie setzt, wenn möglich schon begleitend zu den übrigen Behandlungen ein. Die geriatrische Akutrehabilitation dauert normalerweise 1 oder 2 Wochen. Ein Übertritt auf die Akutgeriatrie Herisau ist einerseits von allen Kliniken des Spitals und andererseits auch von anderen Spitalern und Spezialkliniken sowie von zu Hause nach Anmeldung durch den Hausarzt/die Hausärztin möglich.

Anmeldung elektive Fälle Akutgeriatrie Telefon: 071 353 23 62

Spital Herisau – Patientenbilder neu mit digitaler Bildfreigabe



Neu kann der SVAR Patientenbilder (bspw. MRI-Bilder) mit einem Link dem Patienten, dem Hausarzt oder der zuweisenden Stelle einfach und schnell direkt nach der Untersuchung zur Verfügung stellen. Die Empfängerin / der Empfänger kann sich über den sicheren Link mittels zwei-Faktor-Authentifizierung anmelden und die Bilder entweder im Browser anschauen oder diese herunterladen und bei sich speichern. Mit diesem wichtigen Schritt Richtung Digitalisierung werden die CD's abgelöst. Falls ein/e Empfängerin die Bilder doch noch auf einem physischen Medium wünscht, bekommt sie/er diese auf einem USB-Stick.

Rückblick Zuweiser Neujahrs-Apéro vom 26. Januar 2023



Nach zweijähriger pandemiebedingter Pause, fand am 26. Januar 2023 erstmals wieder das traditionelle SVAR Zuweiser Neujahrsapéro statt.

Im offiziellen Teil stellten sich CEO Patrick Gressbach, Chefärztin Dr. Vidakovic und die Chefärzte Dr. Ritter, Dr. Wolf und Dr. Tuttlies den interessierten Zuhörenden vor. Beim anschliessenden Apéro Riche konnten die rund 80 Gäste den persönlichen Austausch zwischen Kolleginnen und Kollegen in einem ungezwungenen Rahmen pflegen.

Der Spitalverbund AR bedankt sich bei allen anwesenden Gästen für den gelungenen Abend und Interesse am SVAR.